

Bericht aus dem Gemeinderat Seeon-Seebruck

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.02.2019 im Bürgersaal Truchtlaching folgende Themen behandelt:

Mischgebiet Seeon-Ost; Konzeptvorstellung Fa. Brüderl

Die Fa. Brüderl Vision GmbH aus Traunreut stellte dem Gemeinderat sowie anwesenden Bürgerinnen und Bürgern ihre Planung für die Bebauung des Grundstückes im Mischgebiet Seeon-Ost vor. Es wäre geplant, hier ein Konzept zur Stärkung der Nahversorgung mit z.B. Bäckerei-Café, evtl. Ärztehaus, Gewerbe und Wohnbebauung zu entwickeln. Der Gemeinderat stimmte dem Konzept sowie der notwendigen Beauftragung zur Änderung des Bebauungsplanes zu.

Festlegung der Maßnahmen für die „Römerregion Chiemsee“

Bereits im Jahr 2018 hat sich der Gemeinderat für die Teilnahme am Projekt „Römerregion Chiemsee“ ausgesprochen. Von der Tourist-Information wurde nun ein Konzept mit möglichen Maßnahmen erstellt, welches von Matthias Ziereis in der Gemeinderatssitzung präsentiert wurde. Der Gemeinderat hat einstimmig die Bereitstellung der Mittel für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen beschlossen.

Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2013 bis 2016; Zuwendungsrichtlinien für Sozialfonds

Der Gemeinderat stimmte der Vorgehensweise der Verwaltung zur Umsetzung des Prüfpunktes sowie dem Erlass der Vergaberichtlinien für den Sozialfonds in der vorgelegten Fassung zu.

Festlegung der Jahresrechnung 2017 und Beschluss über die Entlastung zur Jahresrechnung

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 wurde vom Gemeinderat festgestellt und für die Jahresrechnung Entlastung erteilt.

Antrag Fa. Swietelsky Bauges.m.b.h., Traunstein, zur Errichtung einer Kiesgrube und Anlage von Ausgleichsflächen in Eglhart

Da zum Thema Konzentrationszonen Kiesabbau am 13.02.2019 eine öffentliche Informationsveranstaltung stattfindet, wurde der Tagesordnungspunkt nicht behandelt und auf die nächste Gemeinderatssitzung verschoben.

Straßeneinmündung Rosenheimer Straße / Wasserburger Straße in Seebruck

In der Gemeinderatssitzung am 12.11.2018 wurde vom Gemeinderat eine Entschärfung der Spitzkehre Rosenheimer Straße / Wasserburger Straße in Seebruck angeregt. Nun konnte hierzu eine Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes Traunstein bekannt gegeben werden. Demnach wird das Staatliche Bauamt die Einmündung der St2094 in die St2095 entsprechend überplanen und ein Konzept für die zukünftige Gehwegführung erstellen. Anschließend soll der Entwurf mit der Gemeinde Seeon-Seebruck besprochen werden.